

13.05.2021 - 18:01 Uhr

"Grindeks" Group: deutliche Umsatz- und Gewinnsteigerung im ersten Quartal 2021

Riga, Lettland (ots/PRNewswire) -

Die konsolidierten, vorläufigen Finanzdaten der "Grindeks" Group zeigen eine deutliche Umsatz- und Gewinnsteigerung des Konzerns im ersten Quartal 2021. In diesem Zeitraum erreichte der Umsatz der "Grindeks" Group 54,7 Millionen Euro, also 11,4 Millionen Euro bzw. 26 % mehr als im ersten Quartal 2020. Der Gewinn des Konzerns im ersten Quartal 2021 belief sich auf 10,9 Millionen Euro, 10,2 Millionen Euro bzw. 14 Mal mehr als im ersten Quartal 2020.

Im ersten Quartal 2021 hat die "Grindeks" Group ihre Position auf dem weltweiten Apothekenmarkt weiter ausgebaut und ihre Produkte für insgesamt 51,9 Millionen Euro in 71 Länder exportiert. Der Konzern bot seine Produkte auf dem Apothekenmarkt unter zwei Marken an - "Grindeks" und "Kalceks".

Kirovs Lipmans, Beiratsvorsitzender von JSC "Grindeks" äußert sich erfreut über die Leistung im ersten Quartal dieses Jahres: "Die erzielten Ergebnisse bestätigen, dass Wachstum im Apothekengeschäft mit einer durchdachten Strategie möglich ist. Wir stärken unsere Positionen und blicken zuversichtlich in die Zukunft. Ich bin zufrieden mit der aktuellen Entwicklung von "Grindeks" und Arbeit, die geleistet worden ist. Ich bin von unserem zukünftigen erfolgreichen Wachstum im internationalen Apothekenbereich überzeugt."

Weltweite Geschäftstätigkeit und Exportsteigerung

Das Umsatzvolumen der endgültigen Darreichungsformen des Konzerns belief sich im ersten Quartal 2021 auf 51,9 Millionen Euro und ist gegenüber dem ersten Quartal 2020 um 11,8 Millionen Euro bzw. 29 % gestiegen.

Dr. chem. Juris Hmeickis, Vorstandsvorsitzender von JSC "Grindeks": "Mutige und zielgerichtete Fortschritte in Richtung des gesetzten Ziels - so würde ich die Arbeit des "Grindeks"-Teams im ersten Quartal dieses Jahres beschreiben. Obwohl die durch Covid-19 verursachten Hindernisse eine zusätzliche Belastung in der Produktion, Logistik und im Vertrieb von Medikamenten darstellen, hat uns die Leistung im Allgemeinen die Zustimmung der internationalen Kooperationspartner, das Vertrauen von Gesundheitsspezialisten und Patienten sowie ausgezeichnete Ergebnisse eingebracht. Wir werden die im vergangenen Jahr begonnene Arbeit mit einem dynamischen und zuversichtlichen Ansatz fortsetzen. Unabhängig von den Veränderungen bei der Situation im Gesundheitswesen und im Pharmaziebereich setzt sich die "Grindeks" Group dafür ein, ihre Geschäftstätigkeit und das globale Wachstum auszubauen, indem sie neue Geschäftsfelder vorantreibt, neue Märkte erschließt und die Produktpalette ergänzt."

Im ersten Quartal 2021 erreichte das Umsatzvolumen der endgültigen Darreichungsformen des Konzerns in der Europäischen Union und anderen Ländern 28,4 Millionen Euro, das sind 10,0 Millionen Euro oder 54% mehr als im ersten Quartal 2020. Der Umsatz im ersten Quartal 2021 im Vergleich zum ersten Quartal 2020 hat sich in Israel um das Sechsfache erhöht, in Österreich um das Vierfache, in Polen um das Dreifache, in Großbritannien verdoppelt, in Ungarn um 69 %, in Schweden um 51 %, in der Slowakei um 49 % und in Frankreich um 48 % erhöht. Die hohe Umsatzentwicklung im neuen Vertriebsgebiet - Mexiko - sowie in den bestehenden Märkten in Israel und Österreich lässt sich auf die intensive Arbeit und die Geschäftsentwicklung in den Ländern der Europäischen Union von "Kalceks", einer Tochtergesellschaft der "Grindeks" Group, zurückführen.

Der Umsatz in Russland, anderen GUS-Ländern und Georgien im ersten Quartal 2021 belief sich auf 23,5 Millionen Euro, das sind 1,8 Millionen Euro bzw. 8 % mehr als im ersten Quartal 2020. Im Vergleich zum ersten Quartal 2020 wurde im ersten Quartal 2021 ein deutlicher Umsatzanstieg erzielt - in der Ukraine hat sich der Umsatz verdoppelt, in Aserbaidschan stieg der Umsatz um 59 %, in Usbekistan um 41 % und in Armenien um 32 %.

Das strategische Ziel des Konzerns ist der Ausbau der Aktivitäten in den Ländern der Europäischen Union, den USA, Kanada, Japan, Südkorea, Australien und Neuseeland.

Eine Produktpalette nach zeitgemäßen Standards

Die Geschäftsstrategie 2025 sieht eine signifikante Erweiterung des Produktangebots von "Grindeks" mit moderner Medizin zur Behandlung von Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, des Zentralnervensystems,

onkologischen Erkrankungen und Diabetes sowie um die von "Kalceks" hergestellte Medizin für den Krankenhausgebrauch vor. 55 neue Medizinprodukte von "Grindeks" und 37 neue Medizinprodukte von "Kalceks" befinden sich derzeit in der Entwicklung.

"Grindeks" produziert kontinuierlich 25 pharmazeutische Wirkstoffe und verfügt über jahrelange Erfahrung im Bereich des Wirkstoffgeschäfts. Das ist das Alleinstellungsmerkmal und der Wettbewerbsvorteil des Konzerns. Die Entwicklung dieses Segments macht den Konzern weiter unabhängig von den Rohstoffherstellern, was in Zukunft dazu führen wird, dass Patienten in Lettland und sogar in der EU Zugang zu den Arzneimitteln erhalten. Derzeit befinden sich 26 neue Wirkstoffe in der Entwicklung.

Entwicklung der Tochtergesellschaft "Kalceks"

Im ersten Quartal 2021 erzielte JSC "Kalceks", die Tochtergesellschaft von "Grindeks", die auf Arzneimittel für den Krankenhausgebrauch spezialisiert ist, einen großen Umsatzanstieg, indem die Anzahl der Exportländer erhöht und neue Produkte eingeführt wurden. Im ersten Quartal 2021 wurden "Kalceks"-Produkte in Höhe von 17,6 Millionen Euro verkauft, das sind 9,1 Millionen Euro mehr bzw. doppelt so viel wie im ersten Quartal 2021. Im ersten Quartal 2021 wurden die Arzneimittel von "Kalceks" in 50 Länder exportiert. Die wichtigsten Absatzmärkte waren Mexiko, Großbritannien, Polen, Israel und Tschechien.

Ausbau der Produktionsinfrastruktur

"Grindeks" hat mit einem Entwicklungskonzept für den Bau einer neuen Pharmaproduktionsanlage in Lettland begonnen. Die neue Produktionsanlage wird in mehreren Phasen gebaut und umfasst komplexe Prozesse der Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen und diverse technologische Ausrüstung. Sie soll die größte pharmazeutische Produktionsanlage im Baltikum mit automatisierten und energieeffizienten technischen Lösungen werden.

Auch Darreichungsformen, die derzeit nicht in Lettland von "Grindeks" hergestellt werden, sollen hier produziert werden: Dazu gehören Ampullen, Fläschchen, Fläschchen mit gefriergetrocknetem Inhalt, Augentropfen und Antibiotika. In dem neuen Werk, das sich in der Asotes-Straße 12 in Riga befindet, werden 800 bis 1000 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Nach Genehmigung des Bauvorhabens soll der Bau der neuen Produktionsanlage im 3. oder 4. Quartal 2022 beginnen. Derzeit sind Bauarbeiten und Bodenverbesserungen im Gange.

Informationen zur "Grindeks" Group

"Grindeks" ist ein internationaler Pharmakonzern, der sich auf die Forschung, Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Originalprodukten, Generika und Wirkstoffen konzentriert.

Die Gruppe "Grindeks" besteht aus JSC "Grindeks" und seinen Tochtergesellschaften: JSC "Kalceks" in Lettland, JSC "Tallinn Pharmaceutical Plant" in Estland, "HBM Pharma" s.r.o. in der Slowakei, LLC "Grindeks Rus" in Russland und LLC "Namu Apsaimniekosanas projekti" in Lettland. Es bestehen Niederlassungen in 11 Ländern.

Die wichtigsten therapeutischen Gruppen von "Grindeks" sind Arzneimittel gegen Erkrankungen des Herz-Kreislauf- und des Zentralnervensystems, gegen Krebs und Diabetes. "Kalceks" ist auf Medikamente für den Krankenhausbereich spezialisiert. Die Produktpalette umfasst die Originalprodukte Mildronate® (Meldonium) und Ftorafur® (tegafur), Generika sowie pharmazeutische Wirkstoffe.

2020 exportierte der Konzern seine Produkte in 93 Länder. Die wichtigsten "Grindeks"-Märkte sind die Länder der Europäischen Union, Russland und andere GUS-Staaten, Israel, Kanada und die USA.

www.grindeks.eu

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1508714/Grindex_Logo.jpg

Pressekontakt:

Solveiga Muceniece
Projektmanagerin der Kommunikationsabteilung von JSC "Grindeks": +371
67083331
+371 28301039
solveiga.muceniece@grindeks.lv

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100085015/100870555> abgerufen werden.